

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

Filmskript: Krieg

10:00:01

Dieser Film beruht auf den Tagebüchern, Briefen und Erinnerungen der handelnden Personen.

10:00:04 O-TON ADOLF HITLER

In wenigen Tagen hat sich innerhalb der deutschen Volksgemeinschaft eine Umwälzung vollzogen, die wir heute wohl in ihrem Umfang sehen...

10:00:12 Einblendung: 15. März 1938, Wien

10:00:17 V.O. Unity Mitford

Wisst ihr, wie es sich anfühlt, der Macht ganz nah zu sein? Wenn ich durch die Straßen von Wien gehe, küssen mir die Leute die Hände. Dies sind die Hände, die den Führer berühren, sagen sie. Ich bin dem mächtigsten Mann unserer Zeit ganz nah: Adolf Hitler.

Ihm ist das schier Unmögliche gelungen: Die Wehrmacht hat in wenigen Tagen ganz Österreich besetzt – ohne einen einzigen Schuss. Der alte Traum von einem Großdeutschland ist wahr geworden. Überall herrscht nichts als Jubel.

10:01:10 UNITY MITFORD

Reichsführer Himmler.

Sie sind auch schon da?

HIMMLER

Jemand muss unseren Führer schließlich vor all seinen Feinden beschützen. Vor den Juden, den ausländischen Agenten... Und so frage ich mich: Was führt Sie eigentlich nach Wien, Fräulein Unity?

10:01:34 Titel: Krieg der Träume 1918-1939

10:02:02 V.O. EDITH WELLSPACHER

Ich höre sie bis hier her brüllen.

10:02:06 [Originalton Hitler]

10:02:24 V.O. EDITH WELLSPACHER

Sie haben den Verstand verloren. Und ihre Menschlichkeit.

10:02:30 HIMMLER

Sieg Heil!

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:02:46 HIMMLER und UNITY MITFORD

Heil!

10:02:52 V.O. EDITH WELLSPACHER

Sie schleifen ihre Nachbarn auf die Straße, schlagen sie, treten auf sie ein. Dann lassen sie die Getretenen und Geschlagenen den Boden putzen. Nur weil sie Juden sind.... So viel Hass.

10:03:28 Newsflash

Berlin.

Regierung, Partei und Volk des Großdeutschen Reiches bereiten dem Führer bei seiner Rückkehr aus Österreich einen triumphalen Empfang. Adolf Hitler betont, dass er nur für ein Ziel arbeite: den Frieden!

10:03:45 Titel: KRIEG

10:03:52 MAX

Willst du wirklich dein Leben wegschmeißen? In Spanien werden jeden Tag hundert Menschen von Bomben zerfetzt und du willst sterben für nix?

10:03:59 EDITH WELLSPACHER

Bald fall'n die Bomben auch da.

10:04:07 MAX

War das ned dieser Luther, der g'sagt hat: Und wenn morgen die Welt untergeht, dann würd' ich noch heut' einen Apfelbaum pflanzen...

10:04:17 EDITH WELLSPACHER

Luther?! Du bist ein Jud', ich eine Katholikin und wir ham keine Ahnung, was wir tun soll'n!

10:04:25 CHORUS I: *Der Anschluss*

HERMANN GÖRING

VERANTWORTLICHER DES DEUTSCHEN VIERJAHRPLANS

Sämtliche Juden im Anschlussgebiet sind aus dem Staatsdienst zu entlassen und, wenn möglich, zur Ausreise zu zwingen. Die österreichischen Gold- und Devisenreserven werden sofort ins Reich verbracht.

10:04:38 WALTER BENJAMIN, AUF DER FLUCHT

Die Wiener Gasanstalt hat die Belieferung der Juden mit Gas eingestellt. Grund dafür sei, dass die Juden das Gas vorzugsweise zum Zwecke des Selbstmords benutzten.

10:04:55 V.O. EDITH WELLPSACHER (im Krankenhaus)

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

Wie können sie nur so vergnügt sein? Sehen sie denn nicht das Blut in den Straßen? Ist es ihnen egal?

10:05:14 PORTRAIT Edith Wellspacher

Mein Name ist Edith Wellspacher. Ich bin Frauenärztin am Elisabeth-Spital in Wien. Ein gut-katholisches Krankenhaus. Aber der neue Erlöser heißt Adolf Hitler. Ja. Österreich hat fast zwanzig Prozent Arbeitslose, während im "Reich" Vollbeschäftigung herrscht. Aber was arbeiten die Leute denn dort? Sie bauen Bomben und Granaten! Bald fliegt hier alles in die Luft. Mein eigenes Leben ist eh schon ruiniert - ganz ohne Zutun der Nazis. Meinen jüdischen Verlobten Max liebe ich, ohne ihn zu begehren. Meinen prinzipienlosen Liebhaber Adalbert begehre ich, ohne ihm zu vertrauen. Zu sterben erschien als ein Ausweg. Aber ich habe überlebt... Auch wenn ich nicht weiß, wie es mit mir weitergehen soll...

10:06:13 DR. SPRINGER

Warum machst's ned wenigstens ein paar Tage mit, Edith. Ein biss'l feiern. Entspannen.

EDITH WELLSPACHER

Lass mich in Ruh!

10:06:21 DR. SPRINGER

Nimm den Ring runter. Dein jüdischer Verlobter wird zu gefährlich für dich.

EDITH WELLSPACHER

Was bist du nur für ein Mensch.

10:06:30 DR. SPRINGER

Na, immerhin ein Mensch und kein wandelndes Prinzip, so wie du.
Herr Professor. Ich habe gehört, die Klinik wird schon bald ganz und gar judenfrei?
Da werden ja einige interessante Posten frei. Vielleicht auch eine Oberarztstelle für die Kollegin Wellspacher...

10:06:55 KURT SCHUSCHNIGG

EHEMALIGER BUNDESKANZLER ÖSTERREICHS

Herr Hitler hat noch vor wenigen Wochen die Unabhängigkeit Österreichs schriftlich garantiert!
Aber der Mann interessiert sich einfach nicht für Verträge oder Anstand. Dies seien nichts als die Ausflüchte der Schwachen.

10:07:07 JOSEPH GOEBBELS

DEUTSCHER MINISTER FÜR PROPAGANDA

Wenige Tage nach der Rückkehr des Führers aus Wien beugen wir wieder über Landkarten. Nun kommt die Tschechei dran. Und zwar rigeros, bei nächster Gelegenheit.

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:07:16 DR. SPRINGER

Also wenn ich nachrechne... von mir kann es nicht sein. Max? Wenn das rauskommt...

10:07:28 EDITH

Ich bin eh schon entlassen. „Da sich Frau Doktor Wellspacher grundsätzlich weigert, die Ärzte und Schwestern mit dem Deutschen Gruß zu begrüßen und sich dadurch nicht länger in die Gemeinschaft ihrer Station einfügen will...“

10:07:38 DR. SPRINGER

Dir kann Schlimmeres passieren als eine Entlassung.

EDITH

Rassenschande.

DR. SPRINGER

Bei Linz bauen's ein neues KZ. Nur für Österreicher. Es heißt für „Leute aus der Ostmark“.

EDITH WELLSPACHER

Ich muss Max finden.

10:07:52 DR. SPRINGER

Nein, du musst weg. Edith, glaub mir, du musst weg! Und zwar ohne dem da... Besser heute als morgen.

10:08:02 *Newsflash*

Prag. Mai 1938.

Wegen der Zuspitzung der Spannungen mit Deutschland wird die Teilmobilisierung der tschechoslowakischen Armee befohlen! Staatspräsident Beneš bittet um den Beistand Frankreichs und Großbritanniens.

10:08:19

London. Mai 1938.

Die Union britischer Faschisten fordert wie schon seit Jahren eine Allianz des Vereinigten Königreichs mit Deutschland. Am Rand einer Gegendemonstration der Linken kommt es zu Ausschreitungen. Zu den zahlreichen Verletzten gehört auch die exzentrische Hitlerfreundin Unity Mitford!

10:08:40 Einblendung: Mai 1938, Swinbrook, England

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:08:44 UNITY MITFORD

Es war eine Schlacht, Papa!

DIANA

Aber wir haben gewonnen.

POLIZIST

Entschuldigen Sie nochmals, Sir!

10:08:54 LORD REDESDALE

Ihr prügelt euch mit eurer eigenen Schwester? Auf offener Straße macht ihr euch lächerlich?

10:09:00 PORTRAIT UNITY MITFORD

Sparen wir uns die Formalitäten. Ich heiße Unity Mitford. Ich bin sicherlich die meistgehasste Person in England – dafür aber kennt jeder meinen Namen. Ich habe alle meine Schwestern übertrumpft - und das war gar nicht so einfach. Ich bin berühmter als Nancy mit ihren Bestsellern; bekannter als Jessica, die als glühende Kommunistin in den Spanischen Bürgerkrieg reiste. Und ich bin berühmter als meine schöne Schwester Diana. Sie hat Oswald Mosley, den Gründer der britischen Faschisten, endlich geheiratet - und zwar im Haus von Joseph Goebbels in Berlin. Ich aber bin die Muse des Führers.

10:09:48 LORD REDESDALE

Ich will keine meiner Töchter verlieren. Schluss mit der Politik!

10:09:59 UNITY MITFORD

Du verstehst gar nichts, Papa.

10:10:05 EDITH WELLSPACHER

Ist wer da?

FRAU WACHSTEIN

Was wollt ihr Nazis denn von uns?

10:10:18 EDITH WELLSPACHER

Ich bin kein Nazi, Frau Wachstein.

10:10:23 FRAU WACHSTEIN

Ihr seid's jetzt alle Nazis!

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

EDITH WELLSPACHER

Wo is Max?

10:10:28 FRAU WACHSTEIN

Sie ham ihn einfach mitgenommen...

10:10:30 EDITH WELLSPACHER

Was? Wohin?

FRAU WACHSTEIN

Das haben sie nicht gesagt.

10:10:37 LORD REDESDALE

Gibt es irgendetwas, das dich wirklich glücklich machen würde, Unity?

10:10:45 UNITY MITFORD

Hilf mir, deine Freunde von einem Pakt mit dem Reich zu überzeugen. Dann wird der Führer mich lieben.

10:10:58 WETTACH

Der Führer hat sich persönlich für Sie eingesetzt. Glauben Sie nicht, dass es an der Zeit ist, ihm irgendwas zurückzugeben?

10:11:06 Einblendung: UFA Studios Berlin

10:11:09 WETTACH

Sie bekommen ohnehin doppelt soviel Gage wie all unsere anderen Stars!

10:11:13 POLA NEGRI

Welche anderen Stars haben Sie denn? Die Dietrich ist in Hollywood und die Leute wollen nicht immer nur diese deutschen Hausmütterchen sehen. Sie haben mir versprochen, ich könne haben, was ich will. Spielen, was ich will. Ablehnen, was ich will. Wo sind die nur alle hin?

10:11:51 Einblendung: Mai 1938, Wien

10:12:23 EDITH

Wie lang muss ich denn noch warten?

10:12:28 SS-MANN

Was genau ist ihre Verbindung mit diesem Max Wachstein?

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:12:38 EDITH

Was wird denn meinem... Kollegen eigentlich vorgeworfen?

10:12:48 SS-MANN

Der Herr Judendoktor ist nach Dachau verbracht worden. Dort wird man schon irgendwann rausfinden, was er angestellt hat.

EDITH

Er hat gar nix angestellt!

10:13:00 SS-MANN

So gut kennen Sie den Herrn Kollegen? Sie sollten jetzt gehen. Und in dieser Angelegenheit nicht wiederkommen.

10:13:26 EDITH

Hätten's vielleicht ein Glas Wasser für mich bitte?

SS-MANN

So schlimm ist Dachau nun auch wieder nicht.

10:13:44 *Newsflash*

Die Drähte glühen. Europa steht vor der größten Krise seit 24 Jahren! Die deutsche Gewalt wird nun mit Gegengewalt beantwortet! Die Tschechoslowakei mobilisiert! Frankreich droht mit Eingreifen. Die Sowjetunion schlägt Bündnis mit Paris und London vor!

10:14:03

September 1938.

Adolf Hitler droht mit einem "deutschen Volk in Waffen", er fordert den sofortigen Anschluss der sudetendeutschen Gebiete an das Deutsche Reich.

10:14:14 O-TON ADOLF HITLER

Ich möchte aber hier den Staatsmännern in Paris und London versichern, dass es auch deutsche Interessen gibt, die wir entschlossen sind, wahrzunehmen, und zwar unter allen Umständen.

10:14:25 UNITY MITFORD

Meine Herren, der Führer will den Frieden!

LORD REDESDALE

Er hat Österreich. Er will die Tschechoslowakei. Wo wird er aufhören?

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:14:33 UNITY MITFORD

Nicht die ganze Tschechoslowakei. Nur die Gebiete, in denen ohnehin nur Deutsche leben. Bleiben Sie sitzen! Wie würde es uns gehen, wenn Schottland plötzlich nicht mehr Teil des Königreichs wäre? Würden wir das etwa hinnehmen?

Mit unserer Flotte und Deutschlands Heer werden wir die Welt für Jahrhunderte beherrschen. Ordnen. Entwickeln. In Frieden leben!

10:15:31 DR. SPRINGER

Sicher?

10:15:46 EDITH WELLSPACHER

Jetzt mach schon.

10:15:58 POLA NEGRI

Ich höre?

10:15:59 WETTACH

Der Dreh ist abgesagt. Alle Techniker sind eingezogen. Wir erwarten jeden Moment den Krieg. Jetzt heißt es für jeden von uns, ein Patriot zu sein!

10:16:13 POLA NEGRI

Ein Patriot...

10:16:18 O-TON ADOLF HITLER

Ich habe nunmehr sehr schwere Maßnahmen getroffen. Die angekündigten Verstärkungen des Heeres und der Luftwaffe wurden auf meinen Befehl hin außerordentlich erweitert und augenblicklich eingeleitet und ausgeführt.

10:16:49 LORD REDESDALE

Meine Herren. Die Regierung hat landesweite Luftschutzübungen angeordnet. Es werden ab sofort Gasmasken ausgegeben.

10:17:04 UNITY MITFORD

Ich kenne Hitler besser als alle Journalisten und Politiker in diesem Land. Ich verbürge mich persönlich dafür. Das Sudetenland ist seine letzte Forderung.

10:17:18 NEWSFLASH: Krieg droht

London.

Die Regierung seiner Majestät warnt vor der Gefahr eines neuen Weltkrieges, sollte sich Deutschland entschließen, die Tschechoslowakei militärisch anzugreifen.

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:17:29

Paris.

Die französischen Truppen an der Maginot-Linie werden in Alarmbereitschaft versetzt.

10:17:36

London.

Die Behörden ordnen das Ausheben von Luftschutzgräben an. Die Stadt befindet sich im Schockzustand.

10:17:49 DR. SPRINGER

Edith!

10:18:03 EDITH WELLSPACHER

Ich geh nach Tasmanien. Eine Insel bei Australien. Ich hab die Zusage schon.

DR. SPRINGER

Am anderen Ende der Welt...

10:18:12 EDITH WELLSPACHER

Ich kann mehr für Max tun, wenn ich aus diesem verfluchten Land raus bin.

DR. SPRINGER

Weiß er von...? So was kann einen Mann umbringen.

10:18:24 EDITH WELLSPACHER

Eine Frau nicht?

DR. SPRINGER

Du bist sehr stark, Edith. Du bist sehr stark. Die Abtreibung kann mich ins KZ bringen.

10:18:36 EDITH WELLSPACHER

Uns ins KZ.

DR. SPRINGER

Ich weiß nicht, warum ich das alles mitmache...

10:18:41 EDITH WELLSPACHER

Weil du dich wenigstens an eine gute Tat erinnern willst. Irgendwann, wenn du es nicht mehr aushältst... mit diesen Leuten. Und jetzt bitte geh. Ich muss noch fertig packen.

10:19:25 V.O. EDITH WELLSPACHER

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

Endlich, die Grenze! Ich hab's geschafft. Kann wieder atmen, vielleicht sogar schlafen. Aber was für Alpträume werde ich haben? Mein getötetes Kind, der im Stich gelassene Mann, die Welt, die in den Krieg taumelt...

10:19:53 NEWSFLASH: DAS MÜNCHNER ABKOMMEN

Eilmeldung!

Der britische Premierminister Chamberlain fliegt überraschend nach München. Gemeinsam mit dem französischen Ministerpräsidenten Daladier und dem Führer Italiens, Benito Mussolini, will er dort versuchen, den Krieg in letzter Sekunde abzuwenden.

10:20:13

Einigung in München! Die vier Mächte beschließen die sofortige Abtretung des Sudetenlandes an Deutschland. Die Tschechoslowakei wurde an den Verhandlungen nicht beteiligt.

10:20:25

Neville Chamberlain wird bei seiner Rückkehr nach England von der Bevölkerung begeistert gefeiert.

10:20:42 Einblendung: Deutsch-französische Grenze, November 1938**10:20:57 POLA NEGRI**

Ist etwas nicht in Ordnung?

10:21:02 PORTRAIT POLA NEGRI

Nichts ist mehr in Ordnung in dem Land, das doch die Ordnung so sehr liebt. Ja. Mir, Pola Negri, jubeln die Deutschen zu. Sie behandeln mich als den Star, der ich in Hollywood war, bevor der Tonfilm meine Karriere in Amerika zerstört hat. Aber ich beginne mich vor diesen Deutschen zu fürchten. Sie sind so gut im Hassen. Vor ein paar Tagen haben sie überall in ihrem Land Synagogen angezündet, Läden verwüstet, Juden wie Tiere gehetzt und totgeschlagen. Ich konnte es hören, sehen, in Berlin, direkt vor meinem Fenster. Ich habe die Polizei gerufen - aber niemand kam. Niemand hat geholfen. Am nächsten Tag lagen überall Scherben. Die Leute grinnten und sprachen von "Reichskristallnacht". Da wusste ich, dass es Zeit ist, die Koffer zu packen.

10:22:09 AGENT

Geheime Staatspolizei. Fräulein Negri, soweit wir wissen, sind Sie als besonderer Gast des Führers im Reich. Sollten wir Sie jetzt tatsächlich an die Franzosen verlieren?

10:22:23 POLA NEGRI

Seien Sie doch nicht lächerlich! Mit diesem Köfferchen? Ich muss nur ein paar Tage Sonne tanken. Dieses Berliner Grau im November... Und noch gehört die Côte d'Azur ja leider zu Frankreich.

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

AGENT

Noch, ja, noch. Der war gut!

10:22:54 POLA NEGRI

Heil Hitler!

AGENT

Heil Hitler. Ist in Ordnung. Könnte ich vielleicht ein Autogramm bekommen?

10:23:21 Einblendung: November 1938, Swinbrook England

10:23:26 JESSICA

Mein Schiff nach New York geht am Montag. Ich brauche nur noch ein paar Dinge. Willst du nicht mitkommen? Nach Amerika? Wir könnten ganz neu anfangen. Diesen ganzen Kram vergessen.

10:23:55 UNITY MITFORD

Ich ziehe nach München.

JESSICA

Liebst du ihn so sehr?

10:24:03 UNITY MITFORD

Er nennt mich seinen Friedensengel! Ich muss zurück. Ich muss den Krieg verhindern.

JESSICA

Wir sind doch längst im Krieg.

10:24:15 NEWSFLASH: Wortbruch

15. März 1939. Prag.

Truppen der Wehrmacht und der SS besetzen handstreichartig die Rest-Tschechei. Die Slowakei erklärt sich für unabhängig. Hitler triumphiert auf der Prager Burg!

10:24:30

17. März 1939. London.

Der britische Premier Neville Chamberlain zeigt sich tief erschüttert vom Verrat des deutschen Führers. Das Münchner Abkommen ist nur ein halbes Jahr nach seiner Unterzeichnung gebrochen.

10:24:45 Einblendung: März 1939, Côte d'Azur

10:24:51 ELEONORA

Ich habe es Ihnen schon am Telefon gesagt. Pola ist sehr krank.

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:24:58 WETTACH

Seit einem halben Jahr? Frau Negri. Sie haben einen Vertrag über drei neue Filme bei der UFA. Sie haben den Vorschuss kassiert und Sie werden im kommenden Monat drehen.

10:25:10 POLA NEGRI

Aber ich will ja drehen! Mama. Ach, Sie Ärmster, hoffentlich habe ich Sie nicht angesteckt. Typhus kann hartnäckig sein. Aber natürlich werde ich kommen. Und vor der Kamera stehen. Mein Ehrenwort, als Patriotin.

10:25:38 WETTACH

Wenn Sie diesen Vertrag brechen, dann sind Sie erledigt.

10:25:54 NEWSFLASH

Frankreich und Großbritannien geben eine Garantieerklärung für den Bestand der Republik Polen ab.

10:26:01

Juli 1939. Die Wehrmacht verlegt Dutzende Divisionen an die deutsch-polnische Grenze.

10:26:08

25. August 1939. Luftalarm und Luftabwehrübungen in Berlin und anderen deutschen Großstädten. Eine allgemeine Verdunklung wird angeordnet.

10:26:19

26. August 1939. Großbritannien und Polen schließen ein Militärbündnis. Frankreich bereitet die Mobilisierung vor.

10:26:31 POLA

Wenn jemand nach Pola Negri fragt, sagen Sie, dass eine Dame solchen Namens nicht in Ihrem Haus wohnt.

HOTELDIREKTOR

Aber Madame haben bei der Anmeldung...

10:26:42 POLA

... versehentlich einen falschen Namen angegeben. Ich heiße tatsächlich Apolonia Chalupiec. Das ist ein polnischer Name.

10:27:14 Einblendung: Erster September 1939, Polen

Krieg der Träume (Reihe)
Krieg (Sendung)
46800088 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:27:35 RADIO - Ansprache CHAMBERLAIN

Ich muss Ihnen nun mitteilen, dass sich unser Land mit Deutschland im Krieg befindet. Sie können sich vorstellen, dass das eine bittere Niederlage für meine Friedensbemühungen bedeutet. Aber Hitler wollte keinen Frieden. Er hatte offenbar entschieden, Polen um jeden Preis anzugreifen.

10:28:05 Einblendung: München, 3. September 1939

10:28:12 Stimme im OFF

Führer-Hauptquartier.

10:28:13 UNITY MITFORD

Hier ist Unity Mitford. Den Führer bitte, dringend!

10:28:19 Stimme im OFF

Nein, das ist nicht möglich.

10:29:12 Abspann